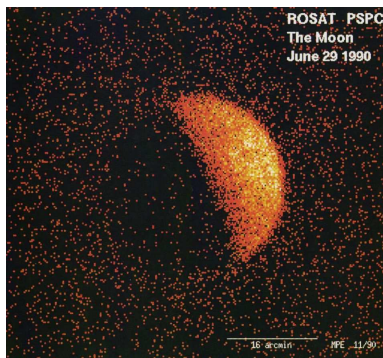


PRESSEMITTEILUNG 04/04

vom 27. April 2004

Totale Mondfinsternis am 4.5.2004: Das AIP lädt ein

Am 4. Mai 2004 läuft der Mond durch den Kernschatten der Erde. Während der Finsternis verschwindet der Mond nicht völlig, sondern schimmert im Licht der in der Erdatmosphäre gebrochenen Sonnenstrahlen kupferrot. Um 20:48 Uhr beginnt der Erdschatten, den Mond zu berühren, von 21:52 bis 23:08 Uhr verfinstert er ihn vollständig, um 0:12 Uhr wird er ihn wieder freigegeben haben.



Röntgenbild des Mondes, aufgenommen vom Röntgensatelliten ROSAT, vor dem Hintergrund aktiver Galaxien. Zu sehen sind nicht nur die von der sonnenbeschienenen Seite reflektierten Röntgenstrahlen der Sonne, sondern auch Röntgenlicht direkt von der unbeleuchteten Seite des Mondes.

Link:

<http://www.aip.de/>

Kontakt:

Dr.R.Arlt (AIP)

Tel.: +49 331 7499354

eMail: rarlt@aip.de

Die Sternwarte Babelsberg des Astrophysikalischen Instituts Potsdam hat an diesem Abend von 20:30 bis 23:00 fuer Besucher geöffnet. Um 20:30 steht ein Teleskop zur Beobachtung bereit, auf schönes Wetter müssen wir allerdings hoffen. Bei klarem Himmel gibt es außer der Mondfinsternis auch die Planeten Venus, Mars, Jupiter und Saturn zu sehen.

In jedem Falle gibt es Informationen über den Mond, speziell das Entstehen und die Bedeutung von Finsternissen, über die Zeitrechnung und über den Einfluss des Mondes auf die Erde.

Der Eintritt ist frei.

Prof.Dr.Dierck-E.Liebscher
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
An der Sternwarte 16
14482 Potsdam

Telefon 0331 7499 231
Fax 0331 7499 352
deliebscher@aip.de

www.aip.de